

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023
HHA**Fraktion DIE LINKE**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Verzicht auf überflüssigen Flughafen Kassel-Calden**

Einzelplan 03 **Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 16 Bezeichnung Regierungspräsidium Kassel

Produktnummer 703 Bezeichnung Verkehr und Infrastruktur

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	6.837.000	-2.277.000	4.560.000

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	6.833.800	-2.206.000	4.627.800
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Der Regionalflughafen Kassel Calden, ein einstiges Leuchtturmprojekt von Roland Koch (CDU), ist verkehrspolitisch überflüssig, klimapolitisch fragwürdig und finanzpolitisch schädlich. Nachhaltige Effekte für die regionale Wirtschaft sind nicht erzielt worden, die laufenden Kosten für die Steuerzahler*innen nicht unerheblich. Der Flughafen wird zum Verkehrslandeplatz zurückgestuft. Entsprechend entfallen die Kosten für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben sowie verschiedene Ersatzbeschaffungen.

Wiesbaden, 12.01.23

Für die Fraktion
DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende:

Jan Schalauske